

**Max Winkler, Diplom-Physiker (TU)**

info@ieg-energie.de
www.ieg-energie.de

Funktion naerco

Arbeitskreismitglied Modul 4

Werdegang

Studium der Physik an der TU München;
Diplomarbeit am Physik-Department
der TUM am Rechenzentrum des Max-
Planck-Institutes für Plasmaphysik in Gar-
ching über „Untersuchungen zur Statis-
tik und Dynamik von ÖKOSYSTEMEN“

Erster Energiepolitischer Sprecher beim
Bund Naturschutz in Bayern (1975)

Mitglied im Wirtschaftsbeirat des Bayer.
Wirtschaftsministeriums (1975)

Gründungsgeschäftsführer „Der Grün-
en“ (1978)

Geschäftsführer der „E.F. Schumacher-
gesellschaft für politische Ökologie e.V.“
(1979)

Softwareentwicklung für MSR-Technik
(1981 – 1994)

Gründer und Geschäftsführer der IEG,
Intelligente Energienutzung-Beratungs
GmbH, www.ieg-energie.de (seit 1995)

Fachgebiet bzw. Tätigkeitsschwerpunkte

Intelligente Energieberatung,

Stromeinkauf, Stromverbrauchsanalyse und Energiebedarfsoptimierung;

Konzepterstellung, Planung;

Hardware-Entwicklung (eigene Platinenentwicklung, Digital- und Analogtechnik)

Softwareentwicklung (Hardwarenahe MicroController-Firmware, vernetzte dezentrale Einheiten von MC-/SPS-/PC-Steuerungen und Systemcontrolling)

Projekte und Eigenentwicklungen der Fa. IEG

- Entwicklung von Mikro-Controller-Steuerungen im Anwendungsbereich intelligente Heiz- und Energietechnik
- Konzepterstellung, Ausarbeitung, Organisation und Realisierung im Rahmen eines Ausschreibungsverfahrens des Abfallwirtschaftsverbandes ISAR-INN des „Rottaler Modells zur dezentralen Bioabfallvergärung“, (EXPO2000-Projekt, europäischer Solarpreis)
- Entwicklung der Meß-, Steuer- und Regeltechnik für Automatikbetrieb eines Vielstoffmotors und eines Pflanzenöl-/Biogas-Blockheiz-Kraftwerkes
- Entwicklung eines „Intelligenten Energie-Controlling und Leistungsmanagement-Systems“ LASY2000, (aktives und passives Leistungsmanagementsystem) geeignet zur leistungsgesteuerten Betriebsweise von SENERTEC-Heizkraftanlagen
- Entwicklung einer Heizungs-MC-Steuerung „Heizungspumpen-Optimax“ mit wärmebedarfsoptimierter Umwälz-Pumpen-Antriebssteuerung (Einsparung: 5% – 20% Heizung, 50% – 80% UWP-Strom), Gebrauchsmuster 1994 für „µ-Prozessor-Volumenstrom-Steuerung“ der UWPs
- Entwicklung des Energieoptimierungssystems „Badoptimax“ zur bedarfsangepassten Regelung der Leistung der Umwälzpumpen in Schwimmbädern (Einsparung: 40% - 70%)
- Energieeinspar-Contracting speziell für Badoptimax-Projekte
- Entwicklung eines Energieoptimierungssystems „Lüftungs-Optimax“ zur bedarfsangepassten Regelung der Leistung der Umwälzpumpen in Schwimmbädern (Einsparung: 50% - 80%)
- Entwicklung eines Dualnutzungskonzepts von Automobil / BHKW stationär als dezentrales Kraftwerknutzungskonzept mit 75% Gesamtwirkungsgrad
- Energieberatung, Wirtschaftlichkeitsstudien und Biomasse-Nahwärmekonzepterstellung und -Planung (für Gemeinde Kirchdorf)

Sonstige Aktivitäten

- Vorstandsmitglied des Förderkreises Biogas
- AK Biogas im Bund für erneuerbare Energien (BEE)
- Konzeptentwicklung und Realisierung des „Rottaler Modells der dezentralen Biomüllvergärung“
- AK Kofermentation im „Kuratorium für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft (KTBL) etc.
- Gründung der österreich-bayerischen Geothermiegesellschaft (ÖGB)
- Mitglied des „AK Energieeinsparung in Bürogebäuden“ der IHK München – Oberbayern
- Dozent für „Energieberater-Lehrgang am Bildungszentrum der HWK Mühldorf/Altötting“